

Allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis

Prüfzeugnis Nummer:

P-22-MPANRW-12121-1

Gegenstand:

Rasco 1K KMB schrumpfarm S mit der Verstärkungseinlage
„Rasco Armierungsgewebe“
zur Abdichtung erdberührter Bauteile gegen drückendes Wasser
und im Übergang auf wasserundurchlässige Bauteile gemäß Bau-
regelliste A, Teil 2 lfd. Nr. 2.48

Antragsteller:

Rasco Bitumentchnik GmbH
Imkerweg 32b
32832 Augustdorf

Ausstellungsdatum:

17.01.2018

Geltungsdauer:

31.01.2023

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis umfasst 6 Seiten und 7 Anlagen.



A Allgemeine Bestimmungen

- (1) Mit diesem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis ist die Verwendbarkeit des Bauprodukts im Sinne der Landesbauordnungen nachgewiesen.
- (2) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis ersetzt nicht die für die Durchführung von Bauvorhaben gesetzlich vorgeschriebenen Genehmigungen, Zustimmungen und Bescheinigungen.
- (3) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird unbeschadet der Rechte Dritter, insbesondere privater Schutzrechte, erteilt.
- (4) Hersteller und Vertreiber des Bauproduktes haben, unbeschadet weiter gehender Regelungen in den „Besonderen Bestimmungen“ dem Verwender des Bauproduktes Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen und darauf hinzuweisen, dass das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis an der Verwendungsstelle vorliegen muss. Auf Anforderung sind den beteiligten Behörden Kopien des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses zur Verfügung zu stellen.
- (5) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis darf nur vollständig vervielfältigt werden. Eine auszugsweise Veröffentlichung bedarf der Zustimmung des MPA NRW. Texte und Zeichnungen von Werbeschriften dürfen dem allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnis nicht widersprechen. Übersetzungen des allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses müssen den Hinweis „Vom MPA NRW nicht geprüfte Übersetzung der deutschen Originalfassung“ enthalten.
- (6) Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird widerruflich erteilt. Die Bestimmungen können nachträglich ergänzt und geändert werden, insbesondere, wenn neue technische Erkenntnisse dies erfordern.

B Besondere Bestimmungen

1 Gegenstand und Verwendungsbereich

1.1 Gegenstand

Das Produkt ist durch die Prüfstelle hinsichtlich der Eigenschaften der DIN EN 15814, Tabelle 2 identifiziert worden. Die Werte sind bei der Prüfstelle hinterlegt.

Das Produkt ist eine PMB mit CE-Kennzeichnung nach DIN EN 15814 mit den in Anlage 1-3 angegebenen Leistungsmerkmalen.

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis für das Bauprodukt „**Rasco 1K KMB schrumpfarm S**“ der Rasco Bitumentechnik GmbH gilt für die Herstellung und Verwendung einer außenliegenden, adhäsiv mit dem Untergrund verbundenen Abdichtung zur Abdichtung erdberührter Bauteile gegen drückendes Wasser und im Übergang auf wasserundurchlässige Bauteile gemäß Bauregelliste A, Teil 2, lfd. Nr. 2.48.

1.2 Verwendungsbereich

Das Bauprodukt „**Rasco 1K KMB schrumpfarm S**“ darf zur Abdichtung erdberührter Bauteile gegen drückendes Wasser und im Übergang auf wasserundurchlässige Bauteile gegen aufstauendes Sickerwasser und drückendes Wasser bis zu einem maximalen Wasserdruck von 0,3 bar (3 m Wassersäule) verwendet werden. Das Produkt kann auch als Abdichtungsübergang im Bereich von Bodenfeuchte und nichtstauendem Sickerwasser verwendet werden

Das Abdichtungssystem ist in der Lage, Fugenöffnung zwischen den angrenzenden Bauteilen von 1 mm wasserdicht zu überbrücken.



2 Bestimmungen für das Bauprodukt

2.1 Produktaufbau, Kennwerte und Eigenschaften

2.1.1 Produktaufbau

Das Bauprodukt „**Rasco 1K KMB schrumpfarm S**“ ist ein einkomponentiges System bestehend aus den Komponenten PMBC und einer Verstärkungseinlage aus „Rasco Armierungsgewebe“ die auf der Baustelle zu einem Abdichtungsübergang zusammengefügt werden.

Die Verwendbarkeitsprüfung gemäß 2.1.3 wurde mit einem Produkt dieser Zusammensetzung und einer Mindesttrockenschichtdicke von 4,8 mm durchgeführt

Das allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis gilt nur für Produkte, die diesem Produktaufbau und den zugehörigen Kennwerten nach 2.1.2 entsprechen. Beabsichtigte Änderungen in der Produktzusammensetzung, die zu Änderungen der Kennwerten und Eigenschaften führen können, sind der erteilenden Prüfstelle anzuzeigen, die dann über ggf. erforderliche ergänzende Nachweise entscheidet.

Der Aufbau und die konstruktive Ausführung des Abdichtungsübergangs ist Anlage 4 zu entnehmen.

2.1.2 Kennwerte

Die technischen Kennwerte der Komponenten sind der Anlage 1-3 zu entnehmen. Sie dienen auch als Bezugswerte für den Übereinstimmungsnachweis nach Abschnitt 3. Die Zusammensetzung der Komponenten des Bauproduktes und die Herstellungsverfahren sind vertraulich und bei der Prüfstelle MPA NRW hinterlegt. Das Produkt bzw. die Produktionskomponenten der KMB „**Rasco 1K KMB schrumpfarm S**“ haben folgende technische Kennwerte nach Tabelle 1 der DIN EN 15814, Positionen Nr. 1 bis 9.

Die Kennwerte mit den zugehörigen Prüfverfahren nach Tabelle 1 der DIN EN 15814 sind in den Prüfberichten zur Leistungserklärung aufgeführt.

Die Kennwerte dienen als Bezugswerte für den Übereinstimmungsnachweis.

2.1.3 Eigenschaften

Der aus dem Produkt „**Rasco 1K KMB schrumpfarm S**“ ausgeführte Abdichtungsübergang ist für den unter 1.2 genannten Verwendungsbereich ausreichend

- Ausreichend haftfest auf mineralischen Untergründen
- wasserdicht gegenüber einem Wasserdruck von 0,3 bar bei Fugenöffnung zwischen angrenzenden Bauteilen von maximal 1,0 mm
- dauerhaft hinterlaufsicher

Das Produkt erfüllt die Anforderungen an Baustoffe der Klasse E DIN EN 13501-1 und entspricht somit den bauaufsichtlichen Anforderungen an normalentflammbare Baustoffe.

Der Nachweis der Verwendbarkeit des Produktes als Übergang der Bauwerksabdichtung auf Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand wurde nach den Prüfgrundsätzen zur Erteilung von allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnissen für Übergänge von Bauwerksabdichtungen auf Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand PG ÜBB Ausgabe September 2010 erbracht. Die Ergebnisse der Prüfungen sind in dem Prüfbericht Nr. 220012121-1 vom 06.07.2017 dokumentiert.



2.2 Herstellung, Verpackung, Transport, Lagerung, Kennzeichnung

2.2.1 Herstellung

Die Komponenten des Bauprodukts „**Rasco 1K KMB schrumpfarm S**“ werden werksmäßig hergestellt.

2.2.2 Verpackung, Transport, Lagerung

Verpackung, Transport und Lagerung müssen gemäß den Angaben des Herstellers erfolgen. Die auf den Verpackungen vermerkten Angaben zu Anforderungen aus anderen Rechtsbereichen (z.B. Gefahrstoff- bzw. Transportrecht) sind zu beachten.

Hinsichtlich der Lagerdauer sind die Angaben des Herstellers zu beachten.

2.2.3 Kennzeichnung des Produktes und der Komponenten

Folgende Angaben müssen auf der Verpackung des Bauproduktes oder dem Beipackzettel enthalten sein:

- Produktname „**Rasco 1K KMB schrumpfarm S**“
- Chargennummer
- CE-Kennzeichnung
- Ausführung von Abdichtungsübergängen auf Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand
- Hinweis auf die zugehörige Verarbeitungsvorschrift
- Brandverhaltens Klasse nach DIN EN 13501-1 (normalentflammbar).

Einzeln verpackte Komponenten sind eindeutig als zum Produkt zugehörig zu kennzeichnen.

3 Übereinstimmungsnachweis

3.1 Allgemeines

Die Bestätigung der Übereinstimmung des Bauprodukts mit den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage einer Erstprüfung des Bauproduktes durch eine hierfür anerkannten Prüfstelle erfolgen.

3.2 Erstprüfung des Bauproduktes durch eine anerkannte Prüfstelle

Für die Durchführung der Erstprüfung hat der Hersteller des Bauproduktes eine hierfür anerkannte Prüfstelle einzuschalten. Im Rahmen der Erstprüfung sind die Prüfungen der Kennwerte nach Abschnitt 2.1.2 vorzunehmen. Dabei dürfen die Prüfwerte maximal um die dort angegebenen Toleranzen von den Bezugswerten abweichen.

Ändern sich die Produktionsvoraussetzungen, so ist erneut eine Erstprüfung vorzunehmen.

3.3 Übereinstimmungserklärung

Die Bestätigung der Übereinstimmung des Bauprodukts mit den Bestimmungen dieses allgemeinen bauaufsichtlichen Prüfzeugnisses muss für jedes Herstellwerk mit einer Übereinstimmungserklärung des Herstellers auf der Grundlage der gemäß 3.2 erfolgen.



4 Ausführung

Für die konstruktive Ausführung des Abdichtungsübergangs gelten folgende Bestimmungen:
Die Abdichtung ist auf der wasserbeanspruchten Seite des Bauwerkes mit einer Mindestbreite von 15 cm auf das Bauteil aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand zu führen und entsprechend der Ausführungsanweisung des Herstellers mit dem Untergrund zu verbinden

Die zeichnerische Darstellung des Abdichtungsaufbaus und die Ausführung wesentlicher Details ist Anlage 4 zu entnehmen.

Der Hersteller ist verpflichtet, die Ausführungsbestimmungen widerspruchsfrei in seine Ausführungsanweisung zu übernehmen.

5 Verarbeitung

Es dürfen nur die zum Produkt gehörigen und entsprechend gekennzeichneten Komponenten verarbeitet werden.

Die Betonoberfläche muss oberflächlich sauber, eben, grat- und fehlstellenfrei, ohne lose Bestandteile und Zementschlämme, frei von Schalöl und anderen trennenden oder den Haftverbund störenden Bestandteile sein - dies ist vor der Ausführung der Abdichtung sorgfältig zu überprüfen.

Für die Verarbeitung von „**Rasco 1K KMB schrumpfarm S**“ gilt weiterhin die auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüfte Verarbeitungsanweisung des Herstellers (Anlage 5-7).

Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis und die Ausführungs- und Verarbeitungsanweisungen des Herstellers müssen an der Einbaustelle verfügbar sein.

6 Bestimmungen für Nutzung, Unterhalt, Wartung

(falls erforderlich)

7 Rechtsgrundlage

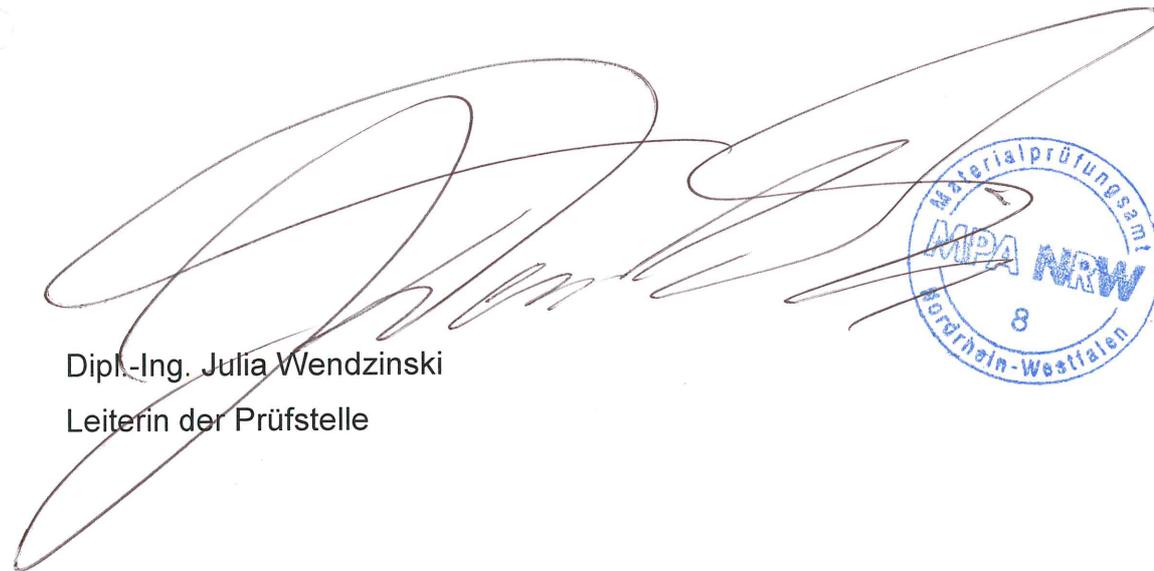
Dieses allgemeine bauaufsichtliche Prüfzeugnis wird aufgrund des § 22 der Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen - Landesbauordnung - (BauO NRW) vom 15. Dezember 2016 in Verbindung mit der Bauregelliste A erteilt.



8 Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach seiner Bekanntgabe Klage bei dem Verwaltungsgericht Gelsenkirchen, Bahnhofsvorplatz 3, 45879 Gelsenkirchen schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle dieses Gerichts erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen und soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, der angefochtene Bescheid soll in Urschrift oder in Abschrift beigelegt werden. Der Klage sollen Abschriften für die übrigen Beteiligten beigelegt werden.

Dortmund, den 17. Januar 2018



Dipl.-Ing. Julia Wendzinski
Leiterin der Prüfstelle



Typprüfbericht Ra 9050642-1.1/TP/2018-01/deu



Rasco 1K KMB schrumpfarm S

Prüfung: Prüfung der kunststoffmodifizierten Bitumendickbeschichtung zur Bauwerksabdichtung (PMBC) Rasco 1K KMB schrumpfarm S nach EN 15814: 2011 + A2: 2014

Material: Rasco 1K KMB schrumpfarm S
Rasco Armierungsgewebe (Typ: Glasfaser)

Prüfdatum: Oktober 2016 bis Januar 2017

Probematerial: Batch 13.10.16 16.1

1. Zugrundeliegende Prüfvorschriften/ Normen:

- EN 15814: 2011 + A2: 2014
Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtung zur Bauwerksabdichtung – Begriffe und Anforderungen
- EN 15815: (2011-6) Beständigkeit gegen Stauchung
- EN 15817: (2011-6) Wasserbeständigkeit
- EN 15813: (2011-6) Bestimmung der Flexibilität bei niedrigen Temperaturen
- EN 15818: (2011-6) Bestimmung der Maßbeständigkeit bei hohen Temperaturen

2. Beschreibung der Prüfung:

Die einkomponentige Bitumendickbeschichtung (PMBC) Rasco 1K KMB schrumpfarm S wurde nach EN 15814 geprüft. Das Armierungsgewebe wurde in die Beschichtungen für die Prüfung Beständigkeit gegen Stauchung und der Wasserbeständigkeit mittig eingebettet. Nach Abschluss der Beschichtungen wurden die Probekörper 28 Tage im Normklima nach ISO 554-23/50-2 gelagert.

Die Auftragsmengen wurden entsprechend der in den Prüfvorschriften geforderten Trockenschichtdicken gewählt.



Typprüfbericht Ra 9050642-1.1/TP/2018-01/deu



Rasco 1K KMB schrumpfarm S

2.1 Beständigkeit gegen Stauchung

Entsprechend der EN 15815: (2011-06) Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen zur Bauwerksabdichtung – Beständigkeit gegen Stauchung.

Art der Probekörper: 3 Probekörper (20 x 20) cm, mit Armierungsgewebe
Trockenschichtdicke: 4 mm ± 0,4 mm
Prüfdauer: 9 Tage

2.2 Wasserbeständigkeit

Entsprechend der EN 15817:2011-06 „Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen zur Bauwerksabdichtung – Wasserbeständigkeit“.

Art der Probekörper: 2 Probekörper (200 x 50) mm, mit Armierungsgewebe
Trockenschichtdicke: 4 mm ± 0,4 mm
Prüfdauer: 28 Tage

2.3 Bestimmung der Flexibilität bei niedrigen Temperaturen

Entsprechend der EN 15813:2011-06 „Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen zur Bauwerksabdichtung – Beständigkeit der Flexibilität bei niedrigen Temperaturen“.

Art der Probekörper: 5 Probekörper (200 x 50) mm, ohne Armierungsgewebe
Trockenschichtdicke: 3 mm ± 0,3 mm
Klimatisieren: Mind. 1 h ± 5 min bei 0°C ± 1K
Prüfeinrichtung: Kühlbehälter, zylindrische Biegeplatte

2.4 Bestimmung der Maßbeständigkeit bei hohen Temperaturen

Entsprechend der EN 15818:2011-06 „Kunststoffmodifizierte Bitumendickbeschichtungen zur Bauwerksabdichtung – Bestimmung der Maßbeständigkeit hohen Temperaturen“.

Art der Probekörper: 2 Probekörper (100 x 100) mm, ohne Armierungsgewebe,
auf Metallplatte
Trockenschichtdicke: 3 mm ± 0,3 mm
Klimatisieren: Mind. 2 h bei 70°C ± 2K
Prüfeinrichtung: Wärmeschrank



Typprüfbericht Ra 9050642-1.1/TP/2018-01/deu



Rasco 1K KMB schrumpfarm S

3. Ergebnis der Prüfungen:

	Eigenschaft	Prüfverfahren/ Anforderung	Prüfdaten
Wesentliche Eigenschaften			
1	Beständigkeit gegen Stauchung	EN 15815	Klasse C2A nach 9 Tagen: 41.8%
2	Wasserbeständigkeit	EN 15817	Keine Verfärbung, keine Veränderungen des Probekörpers Wasserfärbung: klar bestanden
3	Bestimmung der Flexibilität bei niedrigen Temperaturen	EN 15813	Keine Risse bei Biegung
4	Bestimmung der Maßbeständigkeit bei hohen Temperaturen	EN 15818	Kein Ablaufen/Abrutschen der Beschichtung
5	Dauerhaftigkeit der Wasserdichtheit und des Brandverhaltens	Wird durch die wesentlichen Eigenschaften Wasserdichtheit, Rissüberbrückungsfähigkeit, Beständigkeit gegen Wasser und Druckfestigkeit abgedeckt.	Bestanden



Augustdorf, 18.01.2018

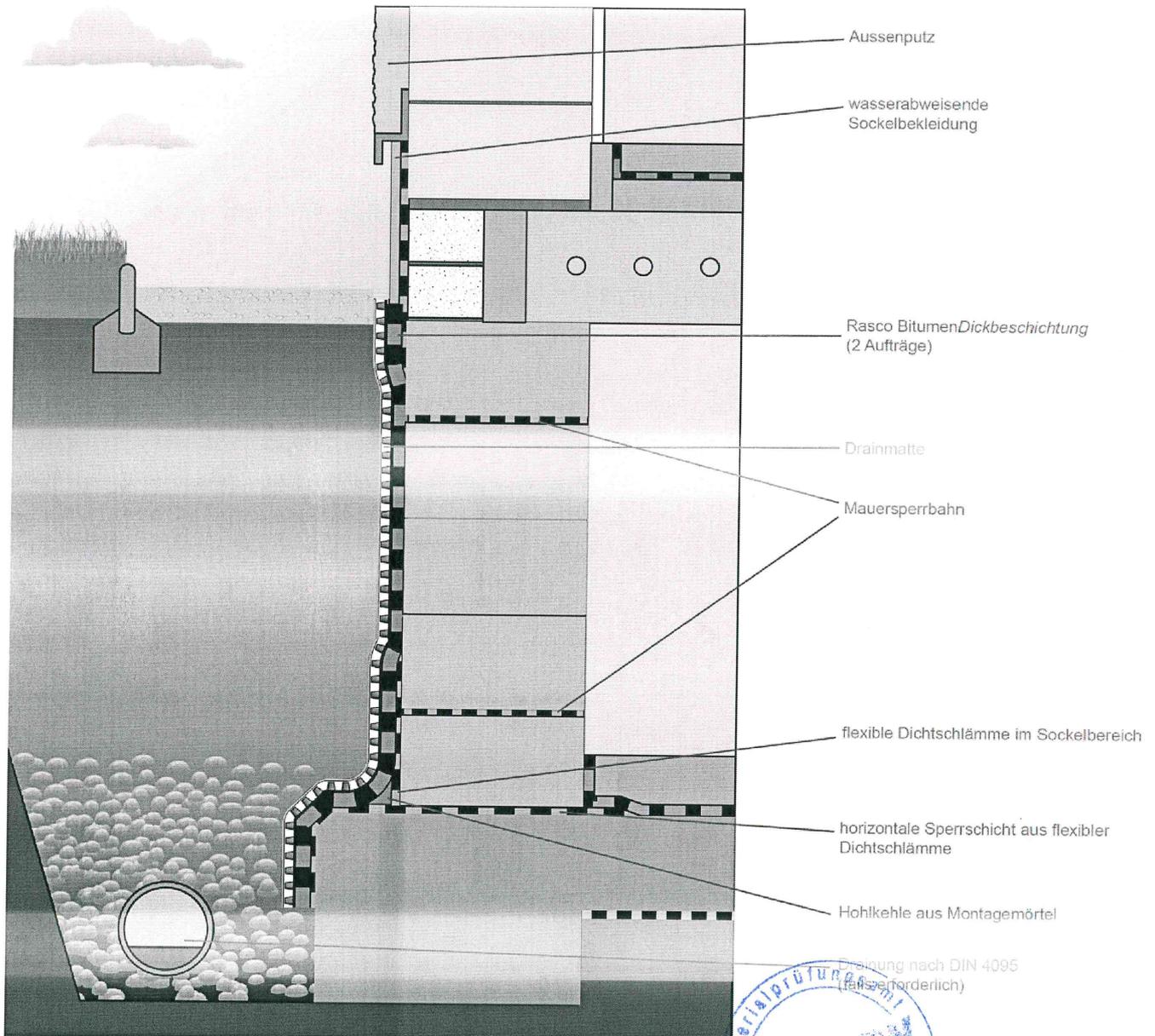
Holger Fleischmann

Holger Fleischmann
Betriebsleitung

Anke Wendtland

Anke Wendtland
Leitung Produkttechnologie

Aufbau und die konstruktive Ausführung des Abdichtungsübergangs



Rasco
 Bitumentchnik GmbH

Technisches Datenblatt
 Rasco 1K KMB schrumpfarm S
 TDS-DE1/9050642-1.2/deu

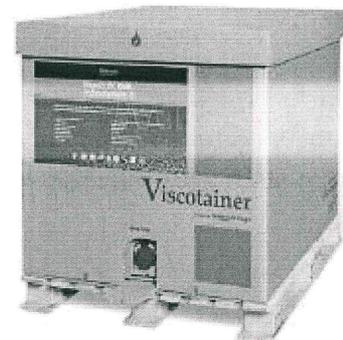
Erstellt: 12.01.2018

Rasco 1K KMB schrumpfarm S

Einkomponentige, kunststoffmodifizierte, polystyrolhaltige Bitumendickbeschichtung (PMBC) zur erdberührten Bauwerksabdichtung gemäß DIN EN 15814 und DIN 18533 – auch gegen drückendes Wasser

Schützt erdberührte Bauteile nach DIN 18533 Teil 3 dauerhaft im Anwendungsbereich W1-E (Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser), W2.1-E (Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser ≤ 3 m Eintauchtiefe), W3-E (Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken) und W4-E (Spritzwasser und Bodenfeuchte am Wandsockel).

Anwendbar auf senkrechten und waagerechten Flächen, Bodenplatten, Fundamenten und auf Kellerwänden. Verwendbar auf allen bekannten und geeigneten mineralischen Untergründen.



PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Lösemittelfrei und umweltschonend
- Polystyrolhaltig
- Rissüberbrückend und flexibel
- Leichte Verarbeitung
- Hohe Standfestigkeit
- Nahtlos durchtrocknend
- Spachtelfähig
- Hohe Beständigkeit gegen alle natürlichen, im Boden vorkommenden, aggressiven Stoffe
- Gebrauchsfertig
- Radondicht
- Besonders gute Spritzverarbeitung mit geeigneter Airtless-Spritztechnik
- Frostfrei bis 12 Monate lagerfähig

TECHNISCHE DATEN

Dichte	0,65 kg/l
Materialschwund	16 %
Durhhärtung / Belastbarkeit*	4 Tage
Regenfestigkeit*	3-4 Stunden
Temperatur bei Verarbeitung und Durchtrocknung**	+5°C bis +30°C

* Je nach Luftfeuchtigkeit, Temperatur, Schichtdicke und Untergrund können diese Werte deutlich abweichen. Die angebotenen Zahlen beziehen sich auf das Normklima von +23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit.
 ** Temperatur: Bauteil-, Einbau- und Umgebungstemperatur.

LIEFERFORM

- 1.000 l Gebinde
- 30 l Gebinde | 18 Gebinde / Palette | Palettengewicht ca. 400 kg
- 10 l Gebinde | 44 Gebinde / Palette | Palettengewicht ca. 350 kg





WASSEREINWIRKUNGSKLASSEN

	MTSD*	NSD*	VERBRAUCH
W1-E (Bodenfeuchte und nicht drückendes Wasser)	3 mm	3,57 mm	3,57 l/m ²
W2.1-E (Mäßige Einwirkung von drückendem Wasser ≤ 3 m Eintauchtiefe)	4 mm	4,76 mm	4,76 l/m ²
W3-E (Nicht drückendes Wasser auf erdüberschütteten Decken)	4 mm	4,76 mm	4,76 l/m ²
W4-E (Spritzwasser & Bodenfeuchte am Wandsockel)	3 mm	3,57 mm	3,57 l/m ²
Kratzspachtelung			1-2 l/m ²

Die angegebenen Verbrauchswerte sind Mindestwerte. Eine separate technische Ergänzung des Untergrundes z. B. durch eine Kratzspachtelung wird vorausgesetzt. Nach DIN 18533 Teil 3 ist ein Schichtdickenzuschlag von mindestens 25 % der Mindestschichtdicken hinzuzufügen. *MTSD = Mindeststrockerschichtdicke, NSD = Nasseerschichtdicke

CE-KENNZEICHNUNG

 0132 0672	 Otto von Guericke Ring 11 • 65205 Wiesbaden www.bitumentchnik.de
17 CPR-DE1/90506421 EN 15814:2011+A2:2014 Rasco 1K schrumpfarm S <i>Kunststoffmodifizierte Bitumenlackbeschichtung für die Bauwerksabdichtung</i>	
Wasserdichtheit:	Klasse W2A
Rissüberbrückungsfähigkeit:	Klasse CB2
Beständigkeit gegen Wasser:	Keine Verfärbung des Wassers, keine Ablösung von der Einlage
Biegsamkeit bei niedrigen Temperaturen:	Keine Risse
Maßhaltigkeit bei hohen Temperaturen:	Kein Abrutschen und Abfließen
Brandverhalten:	Klasse E
Druckfestigkeit:	Klasse C2A
Gefährliche Stoffe:	NPD
Dauerhaftigkeit der Wasserdichtheit und des Brandverhaltens:	erfüllt

ALLGEMEINE HINWEISE

Bei Abdichtungs- und Instandsetzungsarbeiten sind grundsätzlich alle hierfür relevanten Normen und Richtlinien zu beachten.

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

- Die Untergrundvorbereitung ist grundsätzlich gemäß DIN 18533 Teil 3 vorzunehmen.
- Der Untergrund muss ausreichend trocken, eben, tragfähig, frostfrei, sauber und frei von Öl, Fett, Teer, Kiesnestern, Rissen, Staub, Schmutz, Mörtelresten und sonstigen Verunreinigungen sein.
- Kanten sind zu brechen und Kehlen mit geeignetem Material zu runden.
- Die Gefahr der Blasenbildung durch Poren oder Hohlstellen in Beton kann durch eine Kratzspachtelung aus Rasco 1K KMB schrumpfarm S reduziert werden.
- Mineralische Untergründe müssen mit Rasco Bitumen Voranstrich (ca. 0,1-0,2 l/m²) grundiert werden.
- Offene Stoßfugen bis 5 mm müssen durch eine Kratzspachtelung mit Rasco 1K KMB schrumpfarm S geschlossen werden.
- Offene Stoßfugen oder Vertiefungen > 5 mm müssen mit geeignetem Mörtel geschlossen werden.



Rasco
Bitumenteknik GmbH

Technisches Datenblatt
Rasco 1K KMB schrumpfarm S
TDS-DE1/9050642-1.2/deu

Erstellt: 12.01.2018

VERARBEITUNG

- Rasco 1K KMB schrumpfarm S ist gebrauchsfertig und wird nach Trocknung des Rasco Bitumen Voranstrichs auf den zuvor behandelten Untergrund in mindestens zwei Arbeitsgängen gleichmäßig aufgetragen.
- Der Auftrag erfolgt mit Glättkelle, Traufel oder geeigneter Spritztechnik in erforderlicher Schichtstärke.
- Der zweite Auftrag kann erfolgen, sobald die erste Schicht soweit getrocknet ist, so dass sie nicht mehr beschädigt werden kann.
- Werkzeuge direkt nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

BESONDERE HINWEISE

- Rasco 1K KMB schrumpfarm S erfüllt hohe Anforderungen an die PMBC-Produktqualität und darf für Abdichtungen im Übergang auf Bauteile aus Beton mit hohem Wassereindringwiderstand verwendet werden.
- Die geforderte Trockenschichtdicke darf an keiner Stelle unterschritten werden.
- Die geforderte Nassschichtdicke darf an keiner Stelle um mehr als 100% überschritten werden.
- Bei Arbeitsunterbrechungen muss die PMBC auf "Null ausgezogen" werden und darf nicht an der Gebäudeecke enden.
- Gemäß DIN 18533 Teil 3 ist das Rasco Armierungsgewebe einzubetten.
- Die Abdichtung ist gemäß DIN 18533 Teil 1 zu schützen.
- Die Schichtdickenkontrolle erfolgt durch Messungen der Nassschichtdicken nach DIN 18195 Beiblatt 2. Sie muss gemäß DIN 18533 Teil 3 an mindestens 10 Punkten je Ausführungsobjekt und mindestens einmal je 100 m² erfolgen.
- Zur Prüfung der Durchtrocknung und Haftung der aufgetragenen PMBC-Abdichtung ist die PMBC in Teilbereichen über den 15 cm-Anschlussbereich weiter zu führen. In diesen Bereichen ist die Durchtrocknung und Haftung zerstörend zu prüfen. Das Ergebnis dieser Überprüfung ist zu dokumentieren.
- Die Ergebnisse der Schichtdicken- und Durchtrocknungskontrollen müssen gemäß DIN 18533 Teil 3 in einem Ausführungsprotokoll dokumentiert werden.
- Beachtung des Sicherheitsdatenblattes (abrufbar auf <http://www.rasco-bitumen.com>)
- Beachtung der Leistungserklärung (abrufbar auf <http://www.rasco-bitumen.com>)

Anmerkung: Die Inhalte dieses technischen Datenblatts (TDS) können in andere projektrelevante Dokumente übertragen werden. Die daraus resultierenden Dokumente werden aber nicht Ersatz oder Ergänzung der Anforderungen des TDS, das zum Zeitpunkt der Installation der Rasco Produkte galt. Für die aktuellste Version des TDS besuchen Sie bitte unsere Webseite auf www.rasco-bitumen.com.

Revision 02: Diese Druckschrift wurde in Bezug auf den Materialschwund und Verbrauch angepasst. Bei technisch überarbeiteter Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig.

